

DVPB Landesverbnd Thüringen

Herrn Minister  
Helmut Holter  
Werner Seelenbinder Str. 7

99096 Erfurt

Der Landesvorsitzende

Anselm.Cypionka@web.de

www.dvpb-th.de

den 1.6.2023

### **Verankerung der politischen Bildung in der Thüringer Stundentafel**

Sehr geehrter Herr Minister Holter,

wir wenden uns heute an Sie, um ein dringendes Anliegen anzusprechen, das die Zukunft unserer Thüringer Schülerinnen und Schüler betrifft. Wie der Presse zu entnehmen, sollen die Unterrichtsstunden der politischen Bildung an den Gymnasien gekürzt werden.

Die politische Bildung ist ein essentieller Bestandteil unserer demokratischen Gesellschaft. Sie ermöglicht es unseren Schülerinnen und Schülern, ihre Rechte und Pflichten als Bürgerinnen und Bürger zu verstehen und in einer komplexen Welt Entscheidungen zu treffen.

Die geplante Änderung der Stundentafel sieht vor, die verpflichtende Stundenzahl für Sozialkunde im Gymnasium auf nur noch eine Wochenstunde in der Klassenstufe 9 zu reduzieren. In diesem knappen Zeitfenster ist es nicht möglich, wesentliche politische Kompetenzen auszubilden. Schon vor fünf Jahren bewertete der Bildungswissenschaftler Prof. Reinhold Hedtke (Universität Bielefeld) diese geringe Stundenzuschreibung als Ausdruck einer „Kultur der Missachtung der politischen Bildung“<sup>1</sup>.

Durch die Kürzungen fehlt den Lernenden nicht nur das Wissen über grundlegende politische Prozesse, sondern auch die Befähigung, kritisch zu denken und sich aktiv an der demokratischen Gestaltung unserer Gesellschaft zu beteiligen. Gerade in Zeiten, in denen Populismus und Extremismus zunehmend an Boden gewinnen, ist es wichtig, dass unsere Schülerinnen und Schüler in der Lage sind, politische Entscheidungen zu hinterfragen und zu reflektieren.

Wir fordern Sie daher dringend auf, Sozialkunde als eigenständiges Fach der politischen Bildung an den Thüringern Gymnasien beizubehalten und dessen Umfang auszubauen, damit junge Bürgerinnen und Bürger die notwendigen Ressourcen erhalten, um in einer immer komplexer werdenden Welt verantwortungsvoll handeln zu können.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Bemühungen, diese wichtige Angelegenheit anzugehen.

Mit freundlichen Grüßen



Anselm Cypionka, Vorstand DVPB Thüringen

1 <https://www.deutschlandfunk.de/bundeslaender-im-politikunterricht-vergleich-eine-kultur-100.html>